

in diesen Bannen beizubehalten, wodurch die im Interesse des Publicums wie der Verwaltung der Anstalt in hohem Grade sich empfehlende Fügigkeit geboten sein wird, in den beregten Bannen je nach dem zeitweiligen Bedarfe sowohl sogenannte Schwarze'sche Bäder, als sonstige Wasserbäder aller Art zu verabreichen.

Der mit dieser Vorkehrung verbundene Aufwand beziffert sich einschließlich der Kosten der erforderlichen Dampfrohrenverbindung auf zusammen 4600 Thaler.

Wenn demnächst

8.

zu Deckung etwa nothwendiger Ueberschreitungen der unter den vorstehenden Nummern aufgeführten Anschlagsummen die Summe von 800 Thalern anzunehmen sein dürfte, und schließlich

9.

zu Bewilligung von Gratificationen an die, bei der umfangreichen Vorbereitung, beziehentlich Ausführung der einzelnen Objecte, verwendeten Techniker (Architect und Maschinenbauverständiger) die Summe von zusammen 300 Thalern in Anspruch zu nehmen ist, so beziffert sich das Gesamtgelderforderniß auf 25,245 Thaler, als:

8,545 Thlr.	zu Nr. 1,
2,750 =	} = = 2,
350 =	
2,000 =	= = 3,
1,500 =	= = 4,
2,470 =	= = 6 a.,
700 =	= = 6 b.,
500 =	= = 6 c.,
730 =	= = 6 d.,
4,600 =	= = 7,
800 =	= = 8,
300 =	= = 9.

25,245 Thlr. Summa wie oben.

Auf diesen Gesamtbetrag ist jedoch von den Seiten der Stände auf dem Landtage 18 $\frac{6}{8}$ für das Elsterbad bewilligten Geldmitteln an zusammen 112,090 Thalern die in der Anfüge unter \odot speciell berechnete Summe von 1619 Thalern in Anrechnung zu bringen, so daß der erforderliche Gesamtbetrag zum auf die Summe von

24,626 Thalern,

zum auf dessen Bewilligung hierdurch angetragen wird, sich berechnet.

Erste

Abtheilung, 3. Band.